

	<p>Objekt: Gefängnistür</p> <p>Museum: Heimatmuseum Dohna Am Markt 2 01809 Dohna +49 (0) 3529 563634 stadtmuseum@stadt-dohna.de</p> <p>Sammlung: Dohnaer Handwerk, Industrie und Alltagsleben</p> <p>Inventarnummer: III 1002</p>
--	---

## Beschreibung

Die schwere hölzerne, mit starken Eisenbändern- und riegeln beschlagenen Tür des ehemaligen Dohnaer Gefängnisses stammt aus dem Gebäude Dippoldiswalder Str. 10. Zum Einblick in die Zelle, die sie einst verschloss, hat sie eine einfache eiserne kleine Schiebtür, die sich ebenfalls verriegeln ließ. Auch die eisernen Haken, mit denen die Tür in der Wand verankert war, sind vorhanden.

Außerdem sind auch die in der Zelle verankerten Armfesseln in den Museumsbestand eingegangen (siehe Inv.-Nr. III 1003).

## Grunddaten

Material/Technik:	Holz, getischlert, gebeizt; Eisenbeschläge, geschmiedet
Maße:	186,0 x 93,4 x 10,0 cm

## Ereignisse

Hergestellt	wann	19. Jahrhundert
	wer	
	wo	

## Schlagworte

- Gefängnis
- Schiebemechanismus
- Schiebetür
- Stadtgefängnis
- Tür

- Türriegel